



Klosterforum nimmt Gestalt an

Flechtdorfer Förderverein schließt 2 Bauprojekte ab

Herberge und Saal vollendet

Förderverein fürs Flechtdorfer Kloster

Die Gebäude der ehemaligen Benediktinerabtei zu erhalten und wieder mit Leben zu füllen – das hat sich der Förderverein fürs Flechtdorfer Kloster vorgenommen. Dabei sind die ehrenamtlichen Mitglieder um ihren Vorsitzenden Helmut Walter weit gekommen: Das „Klosterforum“ nimmt Gestalt an. Zum Jahreswechsel hat der Verein zwei große Bauprojekte abgeschlossen, die er 2018 begonnen hatte.



Das Flechtdorfer Klosterensemble aus der Luft. FOTO: HANS BLOSSEY

„Klosterherberge“

Im einstigen Wirtschaftsgebäude wurde mit Geldern aus dem „Leader“-Programm der Europäischen Union unter dem Dach eine „Klosterherberge“ eingerichtet, die für Wander- oder Jugendgruppen gedacht ist. Sie umfasst drei Mehrbettzimmer im historischen Ambiente. Sie haben eigene Bäder mit Dusche. Auch eine kleine Küche ist eingerichtet. Baukosten: insgesamt rund 260 000 Euro.

Ab diesem Jahr soll die Herberge genutzt werden, die ersten Buchungen liegen bereits vor, berichtet Walter. Anmeldungen sind über die Webseite www.klosterflechtdorf.de möglich.

Das Konventsgebäude

Saniert wurde der historische Westflügel des Klosterkonvents aus der Zeit der Romanik. Der massive Bau mit seinen Steinmauern war ein Sturzgefährdet. Im Obergeschoss befand sich vermutlich das „Dormitorium“ – der Schlafsaal für die Laienbrü-

der. Dort hat der Förderverein einen großen Saal geschaffen, der für Ausstellungen, Vorträge, Konzerte und Theateraufführungen genutzt werden kann. 2018 wurde der Dachstuhl erneuert, für die Saaldecken wurden die alten Balken aufbereitet und wiederverwendet.

Im vorigen Jahr folgte der Innenausbau, der Lehmfußboden wurde egalisiert, neue Türen und Fenster wur-

den eingebaut. Neben wurde ein hölzernes Treppenhaus errichtet.

Dieser Raum weist noch ein altes Kreuzgewölbe auf, das vielleicht 900 Jahre alt sei, schätzt Kassenswart Uwe Lutz-Scholten. Es habe sich wahrscheinlich einst im „Dormitorium“ fortgesetzt – steinerne Konsolen sind noch vorhanden.

Auch ein dritter Raum in dem Flügel wird ausgebaut. Seit Dezember führt eine Außentreppe vom Ringhof in den neuen Saal.

Baukosten dieses Projekts: rund 400 000 Euro, etwa 300 000 Euro steuerten Bund und Land bei. Der Förderverein hofft noch auf eine Beihilfe der Stiftung deutsche Denkmalpflege. Die Gemeinde Diemelsee und der Kreis unterstützen den Verein seit Jahren mit regelmäßigen Zuschüssen.



Blick ins einstige „Dormitorium“ der Laienbrüder, das künftig der Öffentlichkeit zur Verfügung steht. Der Förderverein fürs Flechtdorfer Kloster hat auch das alte Konventsgebäude inzwischen saniert. 5 FOTOS: KARL SCHILLING

Das Kloster

In Flechtdorf steht das älteste Kloster Waldecks. Die Kirche und das Konventsgebäude stammen aus dem 12. Jahrhundert, die angrenzenden Wirtschaftsgebäude sind jünger.

Kultur, Feste und Hochzeiten

In einem ersten Bauabschnitt hat der Förderverein das „Klosterforum“ als Begegnungstätte geschaffen. Es erfreut sich bereits eines großen Zuspruchs. Im steinernen Abtszimmer lassen sich immer mehr Paare trauen – viele Hochzeitsgesellschaften feiern auch im Klosterambiente. Die Räume werden auch für andere Privatfeiern gern gebucht.

Im „Forum“ gibt es Lesungen, Vorträge, Kunstaktionen und Ausstellungen, Friedensgebete oder Kurse zur

„Entspannung hinter Klostermauern“. Bei Feiern wird auch der Ringhof zwischen dem Wirtschaftsflügel und dem Konventsgebäude mit einbezogen. Viele Besucher kennen ihn vom jährlichen Open-Air-Kino, vom Pflanzentauschtag oder dem reizvollen Weihnachtsmarkt der Flechtdorfer Vereine.

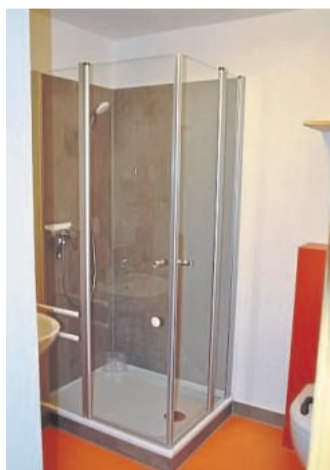
Von April bis Oktober gibt es an Sonntagen regelmäßige Führungen durch das historische Bauensemble, dann ist auch das Klostercafé geöffnet.



Das neue Treppenhaus im Flechtdorfer Konventsgebäude.



Eines der drei Zimmer in der „Klosterherberge“.



Jedes Zimmer der „Klosterherberge“ hat ein Bad mit Dusche.



Der Flur der „Klosterherberge“ unterm Dach.

ARCHITEKTURBÜRO MÜNTINGA + PUY
GERHARD MÜNTINGA | ARNO PUY | JÜRGEN SCHIMMELPFENG
Dipl. Ing. Architekten BDA | Mannelstraße 9 | 34454 Bad Arolsen
T 05691-6281-0 | F 05691-6281-28 | www.muntinga-puy.de

Die Waldeckische Landeszeitung gratuliert zur Fertigstellung des zweiten Bauabschnittes.
Ihre Medienberaterin für Diemelsee
Martina Steiner
Telefon (0 56 31) 560 185
Mobil (0162) 78 22178
martina.steiner@wlz-online.de
WLZ Meine Heimat. Meine Zeitung.

Wir gratulieren!
Malermeister
WANDRACH
34477 Twistetal-Mühlhausen
☎ (0 56 95) 13 29
www.malermeister-wandrach.de

Gestaltung der Duschen mit Fliesen im XXL-Format.
PELZ
pelz-korbach.de

Heizung | Lüftung | Sanitär | Ökologie
Veltum **Vcube** DAS ENERGIEFORUM
34513 Waldeck · 34519 Diemelsee-Adorf
Tel.: 05634.9799-0 · www.veltum.de

ZIMMEREI HOLZBAU
und Restauration
aus eigener Fertigung
Lieferung + Montage
Scherfeder Str. 29
34414 Warburg-Rimbeck
Tel.: 0 56 42 / 83 51
Zimmerer - Holzrahmenbau - Holzbalkone - Gartenhäuser
Carports - Pergolen - Terrassenüberdachung - Altbausanierung
SCHMIDT
Holzbau
e-mail: Holzbau-Schmidt@t-online.de

Wir führten die Trockenbauarbeiten aus.
Malerfachbetrieb Grineisen
MALERMEISTER
Wie gestalten. Wie erhalten.
Diemelstadt-Rhoden
Schildweg 11
Tel. (0 56 94) 3 96
www.malerbetrieb-grineisen.de

marx
Zimmermeister & Restaurator
Dirk Marx
Sonnenbreite 6 | 37688 Beverungen
Mobil: 0171/4718 506
• Fachwerksanierungen
• Neubauten/Bauen im Bestand
• Carports, Wintergärten, Anbauten
info@zimmermeister-marx.de

Lieferung und Montage der Massivholz-Dielen
F. Friedrich Schulze GmbH
Kunststofffensterbau
Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau
Hochsauerlandstraße 3 · 34508 Willingen-Usseln
Telefon (0 56 32) 52 28 · Telefax (0 56 32) 53 84

HAZ Beratende Ingenieure für das Bauwesen GmbH
Neubau | Umbau | Instandsetzung
Tragwerksplanung Bauwerksanalyse
Objektplanung | Ingenieurbauwerke
Johanna-Waescher-Str. 11 | 34131 Kassel
www.haz-ingenieure.de | Fon: 0561/70713-0

Herzlichen Glückwunsch zum gelungenen Innenausbau!
MÖBELKREIS
EINRICHTUNGSHAUS
Möbelkreis Waldeck GmbH & Co. Ausstattungshaus KG
Sachsenhäuser Str. 18, 34497 KB-Meininghausen - 05631/9587-0
info@moebelkreis.de - www.moebelkreis.de